

[fol. 53r]

250.                   Preu zu 6 Schaf Malz vnd  
                           34 Viertl Pier  
                           Mitwoch 14. 9bris

	Emerl, Rott vnd Winzer	1 ½
	Spilberger vnd Zeller	2 <sup>334</sup>
	Sanspach	1 ½
	Herr Dechant	1
	Aman	1
√Resst 3½ fl.	Kollerin	[...] <sup>335</sup>
	Meringer	9
	Herr Silbermagl	½
	Spilberger	1
	Aman	1
	Meringer	2
	Randekher	2 ½ <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
	Oberndorffer	1 ½
	Saspach	2 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
	Rezl vnd Erlacher	3
	Praunauer	3
	Haimblkhouen	2
<hr/>		
	Ordinari	34 Viertl
	Vberguß	<sup>2</sup> / <sub>8</sub>
	vnd dz Vilfaß	1 Viertl <sup>336</sup>

<sup>334</sup> Die Ziffer „2“ wurde über eine nicht mehr lesbare Streichung geschrieben.

<sup>335</sup> Aufgrund der verblaßten Tinte nicht mehr lesbar.

<sup>336</sup> Vgl. oben, S. 3, Anm. 5. Sh. zum Vergleich der Mengenangaben RB 1629 beim entsprechenden Datum. Sh. zum Füllfaß HA 1629/30, *Besoldung des Brauereipersonals – sichere Zahlen zum Haustrunk.*